

Gemeindewerke Ruppichteroth

. Entsorgungsbetrieb -

Wirtschaftsplan 2010



Zum Inhalt

1. Satzung
2. Erfolgsplan
3. Vermögensplan
4. Mittelfristige Ergebnisplanung
5. Mittelfristige Finanzplanung
6. Erläuterungen
7. Stellenübersicht
8. Bilanz 2008
9. Gewinn- u. Verlustrechnung 2008

Satzung

Wirtschaftsplan

der Gemeindewerke Ruppichteroth -Entsorgungsbetrieb-

für das Wirtschaftsjahr 2010

I. Der Wirtschaftsplan wird im Erfolgsplan

a) im Erfolgsplan

1. mit Aufwendungen von 2.451.400,00 €

2. mit Erträgen von 2.816.900,00 €

b) im Vermögensplan

1. mit einem Finanzbedarf von 311.200,00 €

2. mit einer Finanzabdeckung von 311.200,00 €

festgesetzt.

II. Der Gesamtbetrag der Kredite wird im Wirtschaftsjahr 2010

festgesetzt auf 21.900,00 €

davon für Neuaufnahme 21.900,00 €

davon für Umschuldung - €

III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2010

zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen

werden dürfen, wird festgesetzt auf 1.000.000,00 €

Gemeindewerke Ruppichteroth -Entsorgungsbetrieb-
Erfolgsplan 2010

	Ansatz 2010		Ansatz 2009		Ergebnis 2008	
1. Umsatzerlöse	2.672.600,00 €		2.737.700,00 €		2.635.390,66 €	
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €		0,00 €		0,00 €	
3. Sonstige betriebliche Erträge	143.600,00 €	2.816.200,00 €	113.800,00 €	2.851.500,00 €	297.408,71 €	2.932.799,37 €
4. Materialaufwand	1.461.700,00 €		1.454.800,00 €		1.688.595,41 €	
a) für bezogene Leistungen	1.461.700,00 €		1.454.800,00 €		1.688.595,41 €	
5. Personalaufwand	97.600,00 €		93.900,00 €		93.937,77 €	
a) Löhne und Gehälter	77.100,00 €		74.200,00 €		73.559,91 €	
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	20.500,00 €		19.700,00 €		20.377,86 €	
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	558.900,00 €		560.900,00 €		576.627,47 €	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	89.100,00 €	2.207.300,00 €	98.300,00 €	2.207.900,00 €	94.028,03 €	2.453.188,68 €
8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	700,00 €	700,00 €	200,00 €	200,00 €	648,60 €	648,60 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	244.100,00 €	244.100,00 €	263.500,00 €	263.500,00 €	258.214,76 €	258.214,76 €
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	365.500,00 €		380.300,00 €		222.044,53 €	
11. Außerordentliches Ergebnis	0,00 €		0,00 €		0,00 €	
12. Sonstige Steuern	0,00 €		0,00 €		8,00 €	
11. Jahresgewinn	365.500,00 €		380.300,00 €		222.036,53 €	
Nachrichtlich Gewinnverwendung						
Einstellung in die Erneuerungsrücklage	Differenz Abschreibung	173.700,00 €	0,5%	175.700,00 €	0,5%	
Gewinnabführung an die Gemeinde	Ek-Verzinsung Gmd.	0,00 €		0,00 €		
Einstellung in die allgemeine Rücklage	a) Differenz Auflösung	195.600,00 €	0,90%	184.900,00 €	0,80%	
	b) Ek-Verzinsung	0,00 €		0,00 €		
	Entsorgungsbetrieb					
	c) Restgewinn/Unterdeck.	-3.800,00 €		-1.400,00 €		

Mittelfristige Ergebnisplanung Entsorgungsbetrieb

	Ergebnis 2008	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
1. Umsatzerlöse	2.635.390,66 €	2.737.700,00 €	2.672.600,00 €	2.832.000,00 €	2.861.900,00 €	2.856.700,00 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>297.408,71 €</u>	<u>113.800,00 €</u>	<u>143.600,00 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>
<i>Betriebsertrag</i>						
	<u>2.932.799,37 €</u>	<u>2.851.500,00 €</u>	<u>2.816.200,00 €</u>	<u>2.832.000,00 €</u>	<u>2.861.900,00 €</u>	<u>2.856.700,00 €</u>
4. Materialaufwand						
a) für bezogene Leistungen	1.688.595,41 €	1.454.800,00 €	1.461.700,00 €	1.465.000,00 €	1.475.000,00 €	1.475.000,00 €
5. Personalaufwand	93.937,77 €	93.900,00 €	97.600,00 €	98.000,00 €	102.000,00 €	105.000,00 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	576.627,47 €	560.900,00 €	558.900,00 €	550.000,00 €	550.000,00 €	552.000,00 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>94.028,03 €</u>	<u>98.300,00 €</u>	<u>89.100,00 €</u>	<u>92.000,00 €</u>	<u>95.000,00 €</u>	<u>98.000,00 €</u>
<i>Betriebsaufwand</i>						
	<u>2.453.188,68 €</u>	<u>2.207.900,00 €</u>	<u>2.207.300,00 €</u>	<u>2.205.000,00 €</u>	<u>2.222.000,00 €</u>	<u>2.230.000,00 €</u>
8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	648,60 €	200,00 €	700,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	258.214,76 €	263.500,00 €	244.100,00 €	265.000,00 €	267.000,00 €	269.000,00 €
<i>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</i>						
	<u>222.044,53 €</u>	<u>380.300,00 €</u>	<u>365.500,00 €</u>	<u>362.500,00 €</u>	<u>373.400,00 €</u>	<u>358.200,00 €</u>
11. Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Sonstige Steuern	<u>8,00 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>
<i>13. Jahresgewinn</i>						
	<u>222.036,53 €</u>	<u>380.300,00 €</u>	<u>365.500,00 €</u>	<u>362.500,00 €</u>	<u>373.400,00 €</u>	<u>358.200,00 €</u>

Entsorgungsbetrieb

Entsorgungsbetrieb		Vermögensplan 2010	
Finanzbedarf	Ansatz 2009		Ansatz 2010
I. Anlagenveränderungen			
1. a) Kanalbau Gemeindegebiet	0,00 €		0,00 €
b) Änderung bestehender Kanalanlagen	0,00 €		0,00 €
c) Übernahme von Kanalanlagen durch Erschließungsträger	0,00 €		0,00 €
d) Sonstige Erweiterungen u. nachträgliche Grundstücksanschlüsse	40.000,00 €		60.000,00 €
e) technische Ausstattung Pumpwerke	15.000,00 €		15.000,00 €
2. Geografisches Informationssystem (GIS)	0,00 €		0,00 €
3. Software	2.000,00 €		2.000,00 €
4. Inventar / Hardware	5.000,00 €		5.000,00 €
II. Darlehenstilgung			
1. Laufende Tilgung	244.300,00 €		229.200,00 €
2. Umschuldung	978.200,00 €		0,00 €
	1.284.500,00 €		311.200,00 €
Finanzdeckung	Ansatz 2009		Ansatz 2010
I. Überschuß aus lfd. Tätigkeit	248.900,00 €		252.200,00 €
II. Bauzuschüsse			
1. Anschlußbeiträge	18.500,00 €		37.100,00 €
2. Baukostenerstattung für Erschließungsmaßnahmen	0,00 €		0,00 €
III. Sonstige Zuschüsse			
1. a) Landeszuwendungen (Abwasser - Investitionspauschale)	0,00 €		0,00 €
b) Förderprogramm	0,00 €		0,00 €
c) Versicherungsleistungen	0,00 €		0,00 €
IV. Darlehen			
1. Neuaufnahme	38.900,00 €		21.900,00 €
2. Umschuldung	978.200,00 €		0,00 €
	1.284.500,00 €		311.200,00 €

Mittelfristige Finanzplanung Entsorgungsbetrieb

FINANZBEDARF	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
<i>Neuverlegung Kanäle</i>	- €	- €	- €	- €	- €
<i>techn. Ausstattung Pumpwerke</i>	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
<i>Sonstige Erweiterungen / Grundstücksanschlüsse</i>	40.000,00 €	60.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €
<i>Software / Sachanlagen</i>	7.000,00 €	7.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
<i>lfd. Darlehenstilgung</i>	244.300,00 €	229.200,00 €	240.300,00 €	251.200,00 €	238.000,00 €
<i>Umschuldung</i>	978.200,00 €	- €	- €	697.000,00 €	1.470.600,00 €
<i>Gesamter Finanzbedarf</i>	1.284.500,00 €	311.200,00 €	300.300,00 €	1.008.200,00 €	1.768.600,00 €

FINANZABDECKUNG	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
<i>Überschuß aus lfd. Tätigkeit</i>	248.900,00 €	252.200,00 €	240.300,00 €	251.200,00 €	238.000,00 €
<i>Anschlußbeiträge</i>	18.500,00 €	37.100,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
<i>Baukostenzuschüsse durch Dritte</i>	- €	- €	- €	- €	- €
<i>Sonstige Zuschüsse / Zuweisungen</i>	- €	- €	- €	- €	- €
<i>Darlehensneuaufnahme</i>	38.900,00 €	21.900,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €
<i>Umschuldung</i>	978.200,00 €	- €	- €	697.000,00 €	1.470.600,00 €
<i>Gesamte Finanzabdeckung</i>	1.284.500,00 €	311.200,00 €	300.300,00 €	1.008.200,00 €	1.768.600,00 €

Erläuterungen

zum Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Ruppichteroth

- Entsorgungsbetrieb -

für das

Wirtschaftsjahr 2010

Allgemeines

Der Wirtschaftsplan ist entsprechend der Eigenbetriebsverordnung gegliedert. Einzelheiten zu den Ansätzen des Erfolgsplanes und des Vermögensplanes ergeben sich aus den nachstehenden Erläuterungen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse, die sich aus den Benutzungsgebühren für die Kanaleinleitung bzw. für die Abwasserbeseitigung der Kleineinleiter (Gruben) und der Auflösung der Ertragszuschüsse (Anschlussbeiträge, sonstige Ertragszuschüsse u. Baukostenzuschüsse) zusammensetzen, stellen sich wie folgt dar:

	<u>Ansatz 2010</u>	<u>Ansatz 2009</u>	<u>Ergebnis 2008</u>
a) Benutzungsgebühren	1.800.000,00 €	1.817.700,00 €	1.766.186,96 €
b) Grundgebühren	200.400,00 €	243.300,00 €	198.647,50 €
c) Auflösung Ertragszuschüsse	672.200,00 €	693.300,00 €	670.556,20 €
	2.672.600,00 €	2.754.300,00 €	2.635.390,66 €

a) *Benutzungsgebühren*

Rückwirkend zum 01.01.2007 werden die Niederschlagswassergebühren nach dem Flächenmaßstab (Quadratmeter) abgerechnet. Die Schmutzwwassergebühr und die Kleineinleitergebühr werden nach der Abwassermenge (Kubikmeter) abgerechnet. Die Benutzungsgebühren für die Kanaleinleiter (Schmutzwasser und/oder Niederschlagswasser) sowie die Kleineinleiter (Gruben) setzen sich wie folgt zusammen:

Schmutzwasser	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2010	416800	3,92 €	1.633.900,00 €
Ansatz 2009	427700	4,04 €	1.727.900,00 €
Veränderung	-10900	-0,12 €	-94.000,00 €

Niederschlagsw.	Abwassermenge qm	Gebühr je qm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2010	450000	0,36 €	162.000,00 €
Ansatz 2009	450000	0,25 €	112.500,00 €
Veränderung	0	0,11 €	49.500,00 €

Kleineinleiter m. Klärschlamm	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2010	3200	1,31 €	4.200,00 €
Ansatz 2009	3200	1,81 €	5.800,00 €
Veränderung	0	-0,50 €	-1.600,00 €

Kleineinleiter o. Klärschlamm	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2010	0	1,06 €	0,00 €
Ansatz 2009	0	1,56 €	0,00 €
Veränderung	0	-0,50 €	0,00 €

b) Grundgebühren

Seit der Einführung der Grundgebühren zum 01.01.1994 ist die Grundgebühr für einen Schmutzwasseranschluss zum 01.01.2007 von 4,-- € auf 5,-- € je Monat erhöht worden.

Die Grundgebühren für reine Schmutzwasseranschlüsse stellen sich wie folgt dar:

Schmutzwasser	Anschlüsse	Grundgebühr Monat	Grundgebühr Jahr
Ansatz 2010	3340	5,00 €	200.400,00 €
Ansatz 2009	3360	5,00 €	201.600,00 €
Veränderung	-20	0,00 €	-1.200,00 €

c) Auflösung der Ertragszuschüsse

Die eingenommenen Anschlussbeiträge, sonstigen Ertragszuschüsse und Baukostenzuschüsse werden gemäß § 22 Abs. 3 EigVO der Rückstellung der Bauzuschüsse zugeführt und ertragswirksam aufgelöst.

Die Auflösung in der Gebührenkalkulation beträgt im Jahr 2010 für Zugänge bis 2003 unverändert 2,10 % sowie 1,5 % für die Zugänge ab dem Jahr 2003.

Die bilanzielle Auflösung beträgt ab dem Wirtschaftsjahr 2008 für Zugänge bis zum Jahr 2003 3 %, Zugänge ab dem Jahr 2003 werden in gleicher Höhe des Abschreibungssatzes der Kanalanlagen mit 1,5 % aufgelöst. Diese Änderung erfolgt aufgrund einer Vorgabe der Gemeindeprüfungsanstalt NRW.

Unter Berücksichtigung der Beitragseinnahmen und Baukostenzuschüsse im Jahre 2010 ist mit folgender **bilanzieller** Auflösung zu rechnen:

Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
672.200,00 €	693.300,00 €	670.556,20 €

2. Aktivierte Eigenleistungen

Kein Ansatz

3. Sonstige betriebliche Erträge

Diese Position setzt sich wie folgt zusammen:

	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
a) Genehmigungsgebühren Hausanschlüsse	2.500,00 €	2.500,00 €	1.456,00 €
b) Kosten Gemeinde f. Straßenentwässerung	141.100,00 €	111.300,00 €	98.616,73 €
c) Gebühren für Ausschreibungsunterlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
d) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00 €	0,00 €	382,35 €
e) sonstige Erträge	0,00 €	0,00 €	196.953,63 €
Gesamt	143.600,00 €	113.800,00 €	297.408,71 €

zu a)

Für die Abnahme der fertig gestellten Entwässerungsanlagen auf den Grundstücken (Hausanschlüsse) wird eine Verwaltungsgebühr lt. der Verwaltungsgebührensatzung von 50,00 € erhoben. Mit der Verwaltungsgebühr werden die Kosten für die Prüfung des Entwässerungsantrages, die Erteilung der Genehmigung und die Abnahme des Hausanschlusses vor Ort berechnet.

zu b)

Bei dem Bau von Mischwasserkanälen sowie Kanälen im Trennsystem fallen Kosten für die Straßenentwässerung an, die von der Gemeinde erstattet werden. Die Prozentanteile sind aufgrund fiktiver Berechnungen eines Ingenieurbüros ermittelt worden. Im Rahmen der Umstellung des Flächenmaßstabes der Niederschlagswassergebühren ist die Kalkulation für die Niederschlagsentwässerung einschließlich des Straßenentwässerungsanteiles angepasst worden. Der Kostenansatz erhöht sich dadurch. Die einzelnen Kostenarten mit den jeweiligen anteiligen Kostenschätzungen stellen sich wie folgt dar:

Straßenentwässerungsanteil			
Kostenart	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
Wartungskosten Kanalnetz	20.000,00 €	20.000,00 €	5.449,48 €
Anteil Einführung Flächenmaßstab	0,00 €	0,00 €	4.832,41 €
Kanalnetzreinigung Aggerverband	5.100,00 €	4.600,00 €	4.641,26 €
Abwasserbehandlung Kläranlage für NSW	21.400,00 €	0,00 €	0,00 €
Abwasserabgabe für verschm. NSW aus Mischnetzen	4.600,00 €	4.700,00 €	4.651,08 €
Beitragsanteil Aggerverband für Regenüberlaufb.	4.300,00 €	4.400,00 €	4.400,51 €
Personalkosten	9.600,00 €	6.700,00 €	6.797,69 €
Sonstige betriebliche Kosten (einschl. VWKB)	6.900,00 €	400,00 €	342,00 €
Abschreibung ohne Grundstücksanschlußkosten	43.600,00 €	44.200,00 €	43.204,07 €
Verzinsung ohne Grundstücksanschlußkosten	25.600,00 €	26.300,00 €	24.298,23 €
GESAMT	141.100,00 €	111.300,00 €	98.616,73 €

4. Materialaufwand

Unter der Position Materialaufwand werden die folgenden Aufwandsarten erfasst:

	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
a) Kosten Klärschlambeseitigung	800,00 €	800,00 €	583,88 €
b) Mitgliedsbeitrag Aggerverband			
1. Beitrag Kanaleinleiter	1.062.300,00 €	1.057.600,00 €	1.054.807,48 €
2. Beitrag Kleineinleiter	1.600,00 €	1.800,00 €	1.745,00 €
3. Beitrag Niederschlagwasser	19.100,00 €	19.300,00 €	19.156,00 €
4. Beitrag Regenüberlaufbecken	17.900,00 €	18.100,00 €	18.124,00 €
5. Fremdwasser	70.000,00 €	70.000,00 €	96.985,52 €
c) Kanalnetzreinigung	34.400,00 €	32.900,00 €	31.897,84 €
d) Durchleitungsgebühren/Betriebskosten	14.400,00 €	14.400,00 €	16.267,32 €
e) Betriebsführung Pumpwerke	131.200,00 €	129.900,00 €	126.090,14 €
f) Unterhaltung Pumpwerke	4.000,00 €	4.000,00 €	6.124,01 €
g) Unterhaltung Kanalnetz	106.000,00 €	106.000,00 €	316.814,22 €
Gesamt	1.461.700,00 €	1.454.800,00 €	1.688.595,41 €

zu a)

Für die Ausfuhr der häuslichen Gruben berechnet das Abfuhrunternehmen je ausgefahrene Grube pauschal 71,40 €. Hinzu kommt die Kippgebühr des Aggerverbandes von 1,18 € je cbm.

zu b)

Der Beitragsbedarf des Aggerverbandes wird zu 50 % aufgrund der tatsächlich angeschlossenen Einwohner abgerechnet, die anderen 50 % werden über die Einwohnerprognosen (Planzahlen) der Gemeinden, die im Zuge von Klärwerkserweiterungen bzw. Netzplanerstellungen dem Aggerverband gemeldet wurden, abgerechnet.

Für das Jahr 2010 hat der Aggerverband eine Anhebung des Hebesatzes für die Beitragsgruppe der Kanaleinleiter aufgrund von Planzahlen angekündigt.

Die Hebesätze stellen sich wie folgt dar:

	vorauss. Hebesatz 2010	Ansatz 2009	Veränderung
1. a Beitrag Kanaleinleiter tatsächlich	1,898 €	1,898 €	0,000 €
1. b Beitrag Kanaleinleiter Planzahlen	1,6349 €	1,6006 €	0,034 €
2. Beitrag Kleineinleiter	1,793 €	1,793 €	0,000 €
3. Beitrag Niederschlagwasser	4,295 €	4,295 €	0,000 €
4. Beitrag Regenüberlaufbecken	4,024 €	4,024 €	0,000 €
5. Fremdwasser	1,898 €	1,898 €	0,000 €

Der Ansatz Beitrag Aggerverband wurde wie folgt errechnet:

Beitragsart	Einw.	SW-Menge	Faktor	SW-Einheit	Hebesatz	Beitrag
Kanaleinleiter Planzahlen	13308	50,5	0,5	336027	1,6349 €	549.400,00 €
Kanaleinleiter angeschlos.	10703	50,5	0,5	270251	1,898 €	512.900,00 €
Kleineinleiter/vollbiol. KA	70	50,5	0,25	883,75	1,793 €	1.600,00 €
Niederschlagw.	4444				4,295 €	19.100,00 €
RÜB	4444				4,024 €	17.900,00 €
Fremdwasser			0,1	Schätzung	1,6349 €	70.000,00 €
GESAMT						1.170.900,00 €

(Der Aggerverband hat ab dem Abrechnungsjahr 2004 die Schmutzwassermenge je Person/Jahr von 48,5 cbm auf 50,5 cbm angehoben)

zu c)

Die gemeindlichen Kanäle werden vom Aggerverband gereinigt. Mischwasserkanäle werden jährlich gereinigt, Schmutzwasserkanäle alle 3 Jahre. Die Kosten für die Reinigung ermitteln sich wie folgt:

	Stand 31.12.09 Meter	in 2010 zu reinigen Meter	Preis je Meter	Kosten 2009
Mischwasser	30742	30742	0,59 €	18.100,00 €
Schmutzwasser	55522	18507	0,80 €	14.800,00 €
Regenwasser/Drainage	0	0	0,00 €	0,00 €
Druckleitungen	0	0	0,00 €	0,00 €
Sonderleistungen				1.500,00 €
GESAMT	86264	49249		34.400,00 €

zu d)

Aufgrund der öffentlich – rechtlichen Vereinbarung mit der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid sind für die gemeinsame Betreuung des Pumpwerkes Ingersau 50 % der jährlich entstehenden Betriebskosten an die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu erstatten. Weiterhin ist eine Durchleitungsgebühr für die Abwässer der Ortslage Beiert, die durch das Kanalnetz der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid bis zum Klärwerk des Aggerverbandes in Neunkirchen fließen, zu zahlen. Hier sind je cbm 40 % der Abwassergebühr der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu erstatten.

Für die Einleitung der Abwässer aus der Ortslage Stranzenbach (Gemeinde Ruppichte-roth) in das Pumpwerk im Ortsteil Stranzenbach (Gemeinde Nümbrecht) sind gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung anteilige Betriebskosten zu zahlen.

Durchleitungsgebühr an GW Neunkirchen-Seelscheid	3.000,00 €
Betriebskostenanteil PW Ingersau	4.200,00 €
Betriebskostenanteil PW Stranzenbach	7.200,00 €
	14.400,00 €

zu e)

Gemäß Ratsbeschluss wird die Maschinen- u. Elektrotechnik der gemeindlichen Pumpwerke von einer Fremdfirma gewartet und unterhalten. Zudem werden die Anlagen über eine PDV – Anlage permanent überwacht. Die notwendigen Störfallbehebungen gehören ebenfalls zu den Aufgaben der Wartungsfirma. Die Gemeindewerke Ruppichteroth betreiben derzeit 28 öffentliche Pumpstationen. Die Wartungskosten unterliegen einer Preisgleitklausel, die sich am Preisindex und dem tariflichen Veränderungen des TVöD orientiert.

zu f)

Die bauliche Unterhaltung der Pumpwerke sowie Reinigungen und Unterhaltungsmaßnahmen aufgrund Fremdwasser oder Fehleinleitungen gehören nicht zu den Leistungen der Betriebsführung. Der angesetzte Betrag dient vornehmlich zur Instandhaltung der Pumpenhäuser sowie der Schachtabdeckungen und Einstiegsleitern. Ebenfalls sind Reinigungen und Reparaturen der Pumpenschächte zu berücksichtigen.

zu g)

Die Aufwendungen für die Kanalnetzunterhaltung beinhalten:

Kanalnetzuntersuchungen gem. SüwVKan	30.000,00 €
Kanalnetzsanierung	50.000,00 €
Heben von Schachtabdeckungen	20.000,00 €
Wartung/Reinigung von Sonderbauwerken	6.000,00 €
	106.000,00 €

Nachdem die Erstbefahrung des Kanalnetzes gemäß der Selbstüberwachungsverordnung Kanal (SüwVKan) Ende 2005 abgeschlossen wurde, ist ab 2007 das gesamte Kanalnetz in einem Zyklus von 15 Jahren zu befahren. Jährlich werden zwischen 8 und 10 Kilometer einer TV – Untersuchung unterzogen. Anschließend werden die TV – Untersuchungen durch ein Ingenieurbüro ausgewertet und es wird ein Sanierungskonzept erstellt, in dem die Schäden nach Schadensklassen und geschätzten Reparaturkosten dokumentiert werden.

Für anstehende Kanalnetzunterhaltungen bzw. Sanierungen werden, wie im Vorjahr, 50.000,-- € angesetzt. Der Ansatz orientiert sich an den vorliegenden Schadensbewertungen aus den Kanalnetzbefahrungen der letzten Jahre.

Für das Angleichen von Schachtabdeckungen an das vorhandene Straßenniveau wird ein Betrag für ca. 20 Schächte bereitgestellt.

Die im Kanalnetz vorhandenen Sonderbauwerke müssen turnusmäßig gewartet werden. Für die dabei entstehenden Kosten ist pauschal ein Betrag angesetzt worden.

5. Personalaufwand

Hier sind die Personalkosten gemäß der Aufteilung der in der Stellenübersicht aufgeführten Mitarbeiter des Entsorgungsbetriebes ausgewiesen.

Für das Jahr 2010 ist eine tarifliche Steigerung von 1 % angesetzt worden.

Der Personalaufwand stellt sich wie folgt dar:

Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
97.600,00 €	93.900,00 €	93.937,77 €

6. Abschreibungen

Diese Position erfasst die Abschreibungen des Anlagevermögens.

Besonders zu beachten sind hier (analog der Verfahrensweise bei der Auflösung der Ertragzuschüsse) unterschiedliche Abschreibungssätze zwischen der bilanziellen Abschreibung und der Abschreibung in der Gebührenkalkulation.

Die Kanalleitungen und Sonderbauwerke werden für den Ansatz bei der Gebührenkalkulation mit 2 % abgeschrieben, die bilanzielle AfA beträgt 1,5 %. Die Differenz von 0,5 % wird jährlich in die Rücklage für *technische und wirtschaftliche Fortentwicklung* eingestellt.

Aufgrund ausgelaufener Abschreibung für technische Einrichtungen der Pumpwerke, denen keine Ersatzinvestitionen gegenüberstehen, sinken die Abschreibungen in 2010.

Die Abschreibungssätze stellen sich wie folgt dar:

Anlagenart	AfA - Satz Bilanz	AfA - Satz Gebühr
Software	10 %	10 %
Geografisches Info-System	10 %	10 %
Kanalleitungen und Sonderbauwerke	1,5 %	2 %
Technische u. maschinelle Einrichtungen der Pumpwerke	10 %	10 %
Betriebseinrichtungen	10 % - 33,33 %	10 % - 33,33 %
Mietereinbauten	10 %	10 %
GWG	100 %	100 %

Die Abschreibungen stellen sich wie folgt dar:

Ansatz 2009	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
558.900,00 €	560.900,00 €	576.627,47 €

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen des Entsorgungsbetriebes stellen sich wie folgt dar:

	Konto-Nr.	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
Abwasserabgabe	542901	0,00 €	0,00 €	2.014,27 €
Verwaltungskostenbeitrag	529902	32.900,00 €	30.800,00 €	28.500,00 €
Ingenieurleistungen	529904	10.000,00 €	25.500,00 €	10.371,90 €
Störmeldedienst	529906	800,00 €	800,00 €	714,00 €
Leasing	542200	2.000,00 €	1.600,00 €	1.422,99 €
Treibstoffe	522500	500,00 €	500,00 €	0,00 €
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	542100	2.700,00 €	2.700,00 €	2.700,00 €
Versicherungen / Kfz-Versicherung	544100	500,00 €	500,00 €	0,00 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	549900	2.000,00 €	2.000,00 €	93,65 €
EDV Wartung u. Pflege	529901	13.200,00 €	6.900,00 €	7.827,88 €
Zählerablesung	529910	2.000,00 €	2.000,00 €	2.552,34 €
Arbeitsmed. Betreuung	529912	100,00 €	100,00 €	154,26 €
Bankgebühren	542310	1.000,00 €	0,00 €	854,08 €
Büromaterial	543100	200,00 €	200,00 €	75,69 €
Zeitungen, Fachl.	543300	200,00 €	0,00 €	159,32 €
Beiträge zu Verbänden	544300	2.400,00 €	2.400,00 €	2.608,18 €
Prüfung, Beratung	542700	16.000,00 €	20.000,00 €	20.781,23 €
Verfüungsmittel	549100	300,00 €	300,00 €	159,70 €
Aus- u. Fortbildung	541200	2.000,00 €	2.000,00 €	564,00 €
Reisekosten	541300	300,00 €	0,00 €	267,10 €
AfA Forderungen	578200	0,00 €	0,00 €	11.334,80 €
Periodenfremde Aufwendungen	549800	0,00 €	0,00 €	872,64 €
GESAMT		89.100,00 €	98.300,00 €	94.028,03 €

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hier ist der zu erwartende Zinsertrag für Guthaben bei Kreditinstituten bzw. durch zur Verfügungstellung von Guthaben an die Gemeinde veranschlagt.

	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
Zinsen Girokonten	700,00 €	1.700,00 €	648,60 €
Stundungszinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Zinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zinsen Gesamt	700,00 €	1.700,00 €	648,60 €

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand setzt sich aus den Zinsen für negative Salden des Girokontos bzw. Tagesgeldkredite und aus den Zinsen für die aufgenommenen Darlehen zusammen. Sonstige Zinsaufwendungen sind nicht geplant. Der Ansatz stellt sich wie folgt dar:

	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
Darlehenszinsen	242.900,00 €	259.300,00 €	258.002,36 €
Zinsen Girokonten	1.200,00 €	600,00 €	212,40 €
Sonstige Zinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zinsen Gesamt	244.100,00 €	259.900,00 €	258.214,76 €

Erläuterungen Vermögensplan

Finanzbedarf

I. Anlagenveränderungen

1. d) Sonstige Erweiterungen und nachträgliche Hausanschlüsse

Für notwendige Kanalnetzerweiterungen bzw. neue Grundstücksanschlüsse im Zuge der lfd. Bautätigkeiten werden folgende Beträge in Ansatz gebracht:

Erweiterungen / Erschließungen	Baukosten
Sonstige Erweiterungen/Grundstücksanschlüsse	60.000,00 €
Gesamt	60.000,00 €

1. e) technische Ausstattung Pumpwerke

Für die Erneuerung von Pumpen und Steuerungstechnik wird ein Ansatz von **15.000,-- €** gebildet.

2. Geografisches Informationssystem

Im Jahr 2010 ohne Ansatz

3. Software

Für neue Software wird ein Ansatz in Höhe von **2.000,-- €** gebildet.

4. Inventar / Hardware

Für notwendige Betriebsmittel (Hardware, Büroeinrichtungen) wird ein Betrag von **5.000,-- €** in Ansatz gebracht.

II. Darlehenstilgung

1. Laufende Tilgung

Für die Tilgung bestehender und neu aufzunehmender Darlehen wird ein Betrag von

229.200,00 € Ansatz gebracht:

2. Umschuldung

Im Jahre 2010 stehen keine Darlehen zur Umschuldung an.

Finanzabdeckung

I. Überschuß aus laufender Tätigkeit

Die hier ausgewiesenen Überschüsse sollen nach Möglichkeit mindestens die laufende Tilgung decken. Darüber hinausgehende Beträge dienen zur teilweisen Deckung von neuen Investitionen.

Der Überschuss aus laufender Tätigkeit ermittelt sich wie folgt:

Jahresgewinn	365.500,00 €
Abschreibungen +	558.900,00 €
Auflösung -	672.200,00 €
Überschuss lfd. Tätigkeit	252.200,00 €
Verwendung für:	
Tilgung	229.200,00 €
Gewinnabführung	0,00 €
Investitionen/Unterdeckung	23.000,00 €
	252.200,00 €

II. Bauzuschüsse

1. Anschlussbeiträge

Für Nachveranlagungen aufgrund von Bebauungen, B-Plan bzw. Satzungsänderungen wird bei einem Beitragssatz von 9,27 €/qm für Schmutzwasser mit folgenden Anschlussbeiträgen gerechnet:

Ortslage	Fläche	Beitragssatz	Beitrag
Veranlagung durch allgemeine Bautätigkeit und Erschließungen	4000	9,27 €	37.100,00 €
Gesamt	4000		37.100,00 €

III. Sonstige Zuschüsse

Im Jahr 2010 ohne Ansatz

IV. Darlehen

1. Neuaufnahme

Für das Jahr 2010 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von **21.900,00 €** notwendig.

2. Umschuldung

Im Jahre 2010 stehen keine Darlehen zur Umschuldung an.

Stellenübersicht

der Gemeindewerke Ruppichteroth - Ver- und Entsorgungsbetriebe -
für das Wirtschaftsjahr 2010

Gemeindewerke gesamt				davon					
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Entgelt gruppe 2009	Entgelt gruppe 2010	Versorgung %	Entsorgung %	Zahl der Stellen 2009	Zahl der Stellen 2008	Zum 30.06.2008 tatsächlich besetzt	Erläuterung
1	Kaufmännischer Angestellter	13	13	50	50	1	1	1	Betriebsleiter
2	Technischer Angestellter	10	11	30	70	1	1	1	
3	Kaufmännische Angestellte	8	8	50	50	1	1	1	Teilzeitkraft 24,3 Std.
4	Kaufmännische Angestellte	6	6	50	50	1	1	1	Teilzeitkraft 16,2 Std.
5	Rohrnetzmeister	9	9	100	---	1	1	1	
6	Werker	5	5	100	---	1	1	1	
7	Werker	5	5	100	---	1	1	1	
8	Auszubildender techn. Betriebsteil	---	---	100	---	1	1	---	
9	Nachrichtlich								
	Stellv. Betriebsleiter					1	1	1	Leiter Fachbereich 1

Bilanz zum 31.12.2008
der
Gemeindewerke Ruppicheroth - Entsorgungsbetrieb -, Rathausstraße 18, 53809 Ruppicheroth

Aktivseite	€	€	Vorjahr T€	Passivseite	€	€	Vorjahr T€
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Rücklagen			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		60.529,00	40,0	1. allgemeine Rücklage	1.697.765,91		1.420,2
II. Sachanlagen				2. zweckgebundene Rücklagen	5.215.509,81	6.913.275,72	5.040,5
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	13.847,33		13,8	II. Gewinn			
2. Kanalanlagen	26.639.709,00		26.954,2	Gewinn des Vorjahres	452.569,61		386,0
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.267,00		12,3	Einstellung in Rücklagen	-452.569,61		-386,0
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	26.664.823,33	1,2	Jahresgewinn	222.036,53	222.036,53	452,6
		26.725.352,33			7.135.312,25		
B. Umlaufvermögen				B. Empfangene Ertragszuschüsse		12.728.089,00	13.342,1
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				C. Rückstellungen			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 € (Vj. 2,0 T€)	382.832,83		350,0	sonstige Rückstellungen		266.600,00	226,4
2. Forderungen an die Gemeinde / andere Eigenbetriebe	98.616,73		248,3	D. Verbindlichkeiten			
3. sonstige Vermögensgegenstände	201.407,46	682.857,02	34,2	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 328.561,33 € (Vj. 257,2T€)	6.561.534,40		6.729,4
II. Guthaben bei Kreditinstituten		6.362,62	0,0	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 238.355,20 € (Vj. 205,7 T€)	238.355,20		205,7
		689.219,64		3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde / anderen Eigenbetrieben davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 255.531,99 € (Vj. 87,1 T€)	255.531,99		87,1
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,0	4. sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 229.149,13 € (Vj. 150,0 T€)	229.149,13	7.284.570,72	150,0
						27.414.571,97	27.654,0
		27.414.571,97	27.654,0				

Entwicklung des Anlagevermögens zum 31.12.2008
der
Gemeindewerke Ruppichteroth - Entsorgungsbetrieb -, Rathausstraße 18, 53809 Ruppichteroth

	Anschaffungs- oder Herstel- lungskosten 01.01.2008 €	Zugänge €	Umbuchungen €	Abgänge €	Anschaffungs- oder Herstel- lungskosten 31.12.2008 €	Abschreibungen gesamt €	Buchwert 31.12.2008 €	Buchwert Vorjahr €	Abschreibungen lfd. Geschäftsjahr €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände									
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	48.987,70	26.262,98	1.176,42	0,00	76.427,10	15.898,10	60.529,00	39.991,00	6.901,40
II. Sachanlagen									
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	13.847,33	0,00	0,00	0,00	13.847,33	0,00	13.847,33	13.847,33	0,00
2. Kanalanlagen									
a) Kanalleitungen	33.460.176,61	248.327,39			33.708.504,00	7.172.915,00	26.535.589,00	26.804.688,00	517.426,39
b) Abwasserpumpen	676.258,26	3.803,24			680.061,50	575.941,50	104.120,00	149.540,00	49.223,24
	34.136.434,87	252.130,63	0,00	0,00	34.388.565,50	7.748.856,50	26.639.709,00	26.954.228,00	566.649,63
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung									
a) Geschäftsausstattung	19.020,66	905,00			19.925,66	15.833,66	4.092,00	4.226,00	1.039,00
b) Mieterinbauten	17.954,41				17.954,41	11.897,41	6.057,00	8.076,00	2.019,00
c) GWG Sammelposten	0,00	1.136,44			1.136,44	18,44	1.118,00	0,00	18,44
	36.975,07	2.041,44	0,00	0,00	39.016,51	27.749,51	11.267,00	12.302,00	3.076,44
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.176,42	0,00	-1.176,42	0,00	0,00	0,00	0,00	1.176,42	0,00
	34.188.433,69	254.172,07	-1.176,42	0,00	34.441.429,34	7.776.606,01	26.664.823,33	26.981.553,75	569.726,07
	34.237.421,39	280.435,05	0,00	0,00	34.517.856,44	7.792.504,11	26.725.352,33	27.021.544,75	576.627,47

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2008
der
Gemeindewerke Ruppichteroth - Entsorgungsbetrieb -, Rathausstraße 18, 53809 Ruppichteroth**

	2008			2007		
	€	€	v.H.	€	€	v.H.
1. Umsatzerlöse		2.635.390,66	100,00		2.740.194,44	100,00
2. sonstige betriebliche Erträge		297.408,71	11,29		180.111,73	6,57
3. Materialaufwand						
Aufwendungen für bezogene Leistungen		-1.688.595,41	-64,07		-1.438.645,92	-52,50
4. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	-73.559,91		-2,79	-59.154,99		-2,16
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-20.377,86	-93.937,77	-0,77	-14.491,63	-73.646,62	-0,53
davon für Altersversorgung: 5.343,18 € (Vj. 3,8 T€)						
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-576.627,47	-21,88		-574.871,82	-20,98
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		-94.028,03	-3,57		-117.744,50	-4,30
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		648,60	0,02		6.523,38	0,24
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-258.214,76	-9,80		-269.292,08	-9,83
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		222.044,53	8,43		452.628,61	16,51
10. sonstige Steuern		-8,00	0,00		-59,00	0,00
11. Jahresgewinn		<u>222.036,53</u>	<u>8,43</u>		<u>452.569,61</u>	<u>16,51</u>